

Dann kommt ein erster Pinguin

Text: Detlev Jöcker

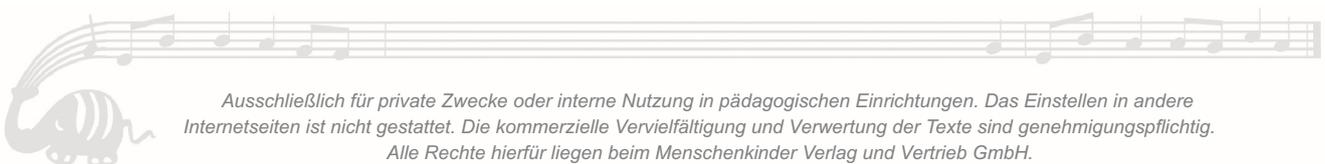
Musik: Detlev Jöcker

1. Ein Pinguin steht auf dem Eis
und watschelt hin und her.
Er denkt bei sich: „Wie schön, wenn ich
heut' nicht alleine wär'.“
Er ruft nach links und ruft nach rechts:
„Hey Freunde, kommt mal her.
Ich zeig' euch jetzt den Pinguintanz,
und der ist gar nicht schwer!“

Refrain:

Dann kommt ein erster Pinguin.
Dann kommt ein zweiter Pinguin.
Dann kommt ein dritter hinterher.
Jetzt werden es noch immer mehr.
Sie watscheln übers dicke Eis
und gehen immer nur im Kreis,
und alle wackeln dabei
kräftig hin und her.

2. „Hey, hört mal zu, was brummt denn da,
wer kann das denn nur sein?“
Die Pinguine machen sich
vor lauter Schreck ganz klein.
Da kommt ein großer Bär und ruft:
„Hey Freunde, kommt doch her!
Ich zeig euch jetzt den Bärentanz,
und der ist gar nicht schwer!“



Refrain:

Dann kommt ein erster Bär heran.
Dann kommt ein zweiter Bär heran.
Dann kommt ein dritter hinterher.
Jetzt werden es noch immer mehr.
Sie stampfen übers dicke Eis
und gehen immer nur im Kreis,
und alle wackeln dabei
kräftig hin und her.

3. Den Pinguinen und den Bären
wirds so richtig heiß.
Sie merken nicht, bei diesem Tanz
schmilzt Schritt für Schritt das Eis.
Und plötzlich rutschen sie, plitsch, platsch,
und jeder hinterher,
vom dünnen Eis, o, jemine,
ins tiefe, kalte Meer.

Refrain:

Dann schwimmt ein erster Pinguin.
Dann schwimmt ein zweiter Pinguin.
Ein Eisbär schwimmt auch hinterher.
Jetzt werden es noch immer mehr.
Sie klettern aus dem Wasser raus
und gehen alle schnell nach Haus,
denn in dem kalten Meer,
da frieren sie so sehr.

